

Northern Lion Gold Corp. erhält endgültige Analyseergebnisse aus dem ersten Bohrloch beim Projekt St. Nikolas, Zypern - 4,5 g/t Au, 19,08 g/t Ag und 1,04% Cu über 28,6 m

06.05.2011 | [IRW-Press](#)

4. Mai 2011 - TSX-V Symbol: NL Frankfurt Symbol: N3E - Vancouver, British Columbia: [Northern Lion Gold Corp.](#) (das „Unternehmen“ oder „Northern Lion“) möchte den Erhalt der endgültigen Analyseergebnisse aus der ersten Testbohrung beim Projekt St. Nikolas auf Zypern bekannt geben. Das Projekt St. Nikolas ist Teil des bestehenden Grundbesitzes des Unternehmens, der 20 Konzessionen auf einer Fläche von über 56 km² umfasst.

Die oberflächennahe Gold-, Kupfer- und Silbermineralisierung über 28,6 Meter beginnt 10 Meter unterhalb der Oberfläche und beinhaltet eine hochgradigere Zone mit 5,8 Gramm pro Tonne („g/t“) Gold, 26,8 g/t Silber und 1,5% Kupfer über 12,3 Meter. Der gewichtete durchschnittliche Goldgehalt von 4,5 g/t berücksichtigt ebenfalls einen vom Unternehmen zugewiesenen Gold-, Kupfer- und Silbergehalt von null g/t zwischen 31,9 und 33,4 Metern aufgrund der Durchschneidung eines 1,5 m weiten Hohlraums aus der Römerzeit. Da die Proben aus den darüber- und darunterliegenden Schichten stark mit Gold, Silber und Kupfer mineralisiert sind, wären die Gehalte der abgebauten Bereiche wahrscheinlich wesentlich höher gewesen. Die mineralisierten Abschnitte bestehen aus oxidiertem und frischem Sulfidmaterial, welches lokal stark silifiziert war.

Der Großteil des gewonnenen Massivsulfidmaterials kommt innerhalb dieses Abschnitts vor, und die darüberliegende Mineralisierung besteht aus einer Zone mit Stockwerkerzgängen und brekziiertem Gestein. Sowohl die Massivsulfide als auch die oxidierten Stockwerkzonen wurden in den angrenzenden Löchern 11SN03 und 05 in Richtung Norden und Süden identifiziert.

Das Loch wurde mit einer Neigung von -55 Grad und einem Azimut von 274 Grad bebohrt. Die wahre Mächtigkeit ist zurzeit unbekannt; die Kissenlavamuttergesteine in dieser Gegend sind jedoch gewöhnlich sub-horizantal.

In der nachstehenden Tabelle werden die einzelnen Proben der mineralisierten Zone dargestellt.

Loch #	Von	Bis	Abschnitt	Au g/t	Ag g/t	Cu
11SN02	10,1	12,5	2,4	2,03	0,2	0,231
	12,5	15,4	2,9	6,69	50,5	1,99
	15,4	17	1,6	1,985	13,6	0,657
	17	19,1	2,1	5,38	9,4	0,396
	19,1	21,1	2	2,92	0,3	0,386
	21,1	22,9	1,8	1,54	0,2	0,326
	22,9	24,9	2	3,8	10	0,969
	24,9	25,65	0,75	8,35	42,3	2,79
	25,65	27	1,35	6,26	21	0,488
	27	31,9	4,9	7,8	39,8	1,915
Stollen	31,9	33,4	1,5	0	0	0
	33,4	37,2	3,8	4,85	19,5	1,54
	37,2	38,7	1,5	1,505	4,8	0,246
Durchschnitt			28,6	4,5	19,08	1,04
ppm = Parts per Million						

John Lando meint dazu, „Wir fühlen uns äußerst ermutigt durch die Ergebnisse des ersten Lochs bei St. Nikolas, welche das Goldpotenzial der vulkanogenen Massivsulfid- („VMS“)-Lagerstätten des Zyperntyps mit bedeutenden Kupfer- und Silberwerten bestätigen.“

Die Mineralisierung des Projektes St. Nikolas ist von Kissenlava nahe des Kontakthofes mit den überlagernden Sedimentgesteinen beherbergt. Vorherige Arbeiten von Noranda im Jahr 1978 bzw. von

BRGM im Jahr 1984 lokalisierten einen Massivsulfiderzkörper von unbekannten Ausmaßen, der sich hauptsächlich aus Kupferglanz, Chalcopyrit, Zinkblende und Pyrit zusammensetzt und signifikante Edelmetallwerte enthält. Die historischen Daten sind unvollständig und es ist kein Bohrgut mehr erhalten. Die Bohrungen von Noranda ergaben jedoch bis zu 6 g/t Gold und 4,82% Kupfer auf einem Abschnitt von 5 m sowie 67 g/t Silber auf einem Meter in einem separaten Bohrloch.

Das Projekt St. Nikolas wurde aufgrund von grundlegenden historischen Informationen, die aus der laufenden Bewertung von Daten des Geological Survey of Cyprus stammen, sowie von Informationen der Berater des Unternehmens auf Zypern aufgenommen. In den 1950er Jahren führte Hellenic Mining Company auf dem Konzessionsgebiet unbedeutende Abbauarbeiten durch und förderte Berichten zufolge 3.500 Tonnen Erz mit einem Kupfergehalt von 1,5% aus einem Stollen nahe der heutigen Straße. Eine Reihe von eisernen Hüten beißen auf einem Gebiet von 300 mal 100 Meter aus. Die sedimentäre Deckschicht, die nach der Mineralisierungsbildung entstanden ist, ist im westlichen Teil des Konzessionsgebietes durchdringend, was zur Folge hat, dass die darunterliegende vulkanische Sequenz nur spärlich zu Tage tritt.

Sieben Bohrungen über insgesamt 505 Bohrmeter wurden auf St. Nikolas niedergebracht; sie erstrecken sich auf eine Streichlänge von über 200 m in nordwestlicher Richtung. Alle Bohrlöcher wurden mittlerweile beprobt und das Unternehmen wartet nun auf die endgültigen Analyseergebnisse.

Geschichte

Die Geschichte der Mineralexploration (Kupfer, Gold und andere Metalle) auf der Insel Zypern datiert aus der Bronzezeit (vor etwa 5.000 Jahren). Die Phönizier waren die ersten, die auf dieser Insel Kupfer verarbeiteten, gefolgt von den Römern, und diese Tätigkeit wurde bis zum heutigen Tage fortgesetzt. Belege für diese lange Bergbaugeschichte wurden bereits an der reichhaltigen alten Oberfläche und in Untertageanlagen sowie bei Abraumhalden beobachtet. Die Mineralexploration in der Republik Zypern wurde in den letzten Jahrzehnten nur in geringem Ausmaß betrieben und das Management ist der Auffassung, dass eine hohe Wahrscheinlichkeit besteht, dass zusätzliche Massivsulfidkörper vorhanden sind, die nicht so zu Tage treten wie beinahe die gesamte bekannte Lagerstätte.

Die zyprischen Metallagerstätten sind überwiegend kupferhaltige, vulkanogene Massivsulfid- („VHMS“)-Lagerstätten. Diese Lagerstätten befinden sich innerhalb der Kissenlavasequenz des Troodos Ophiolite Complex. Die Kissenlavasequenz ist in die obere und untere Kissenlava unterteilt, wobei sich der Großteil dieser Massivsulfidkörper entlang des Kontaktes zwischen den Kissenlavasequenzen und der Rest zwischen der unteren Kissenlava und der Basisgruppe befindet. Sämtliche beantragten Konzessionen des Unternehmens liegen oberhalb dieser bedeutsamen Kontakte. Die Goldmineralisierung in Zusammenhang mit diesen Massivsulfiderzen wurde keinen historischen Bewertungen unterzogen.

Qualitätskontrolle und -sicherung

Die Feldarbeiten des Unternehmens auf Zypern werden von Jim Chapman, P.Geo. (BC), einem Berater des Unternehmens und einer „qualifizierten Person“ gemäß National Instrument 43-101, geleitet. Dieser ist für den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung verantwortlich.

Über Northern Lion

Northern Lion Gold Corp. ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, das an der TSX Venture Exchange und an der Frankfurter Börse notiert. Das Unternehmen ist bestrebt, ein starkes Projekt-Portfolio in bergbaufreundlichen europäischen Ländern mit vorhandener Infrastruktur zu erstellen.

Abgesehen von seinen Explorationskonzessionen auf Zypern besitzt das Unternehmen auch eine 100%-Beteiligung an zwei Projekten im historischen Bergbauggebiet Bergslagen im Süden von Schweden.

NORTHERN LION GOLD CORP.

John Lando,
President

Für weitere Informationen über Northern Lion oder den Inhalt dieser Pressemitteilung kontaktieren Sie bitte John Lando oder Don Flahiff unter (604) 669-2701 oder gebührenfrei unter 1 800 663 0510, schreiben Sie

ein E-Mail an info@northernliongold.com oder besuchen Sie die Website unter www.northernliongold.com.

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen. Die zukunftsgerichteten Informationen beinhalten, jedoch nicht darauf beschränkt, den Erfolg der Explorationsaktivitäten und andere Aussagen hinsichtlich der erwarteten zukünftigen Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse, die keine historischen Tatsachen darstellen. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Schätzungen, Ansichten, Absichten und Erwartungen des Managements wider und stellen keine Garantie für die zukünftige Performance dar. Das Unternehmen weist darauf hin, dass sämtliche zukunftsgerichteten Informationen grundsätzlich ungewiss sind und dass die tatsächliche Performance von einer Reihe von wichtigen Faktoren beeinflusst wird, auf die das Unternehmen keinen Einfluss hat. Solche Faktoren beinhalten unter anderem Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit Explorationen und Erschließungen; die Fähigkeit des Unternehmens, zusätzliche Finanzierungen zu erhalten; die eingeschränkte Betriebserfahrung des Unternehmens; die Einhaltung umwelttechnischer und behördlicher Bestimmungen; potenzielle Mängel bei den Grundstücksrechten; Währungsschwankungen; Fluktuationen der Rohstoffpreise; betriebliche Hindernisse und Risiken; Konkurrenz; sowie andere Risiken und Ungewissheiten. Demzufolge könnten sich die tatsächlichen zukünftigen Ereignisse, Bedingungen und Ergebnisse erheblich von den Schätzungen, Annahmen, Absichten und Erwartungen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht wurden. Sämtliche Aussagen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung getätigt und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu ändern – es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH DEREN REGULIERUNGSDIENSTLEISTER (GEMÄSS DEN BESTIMMUNGEN DER TSX VENTURE EXCHANGE) ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE RICHTIGKEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMITTEILUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/26250--Northern-Lion-Gold-Corp.-erhaelt-endgueltige-Analyseergebnisse-aus-dem-ersten-Bohrloch-beim-Projekt-St.-Nikola>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).